Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 350

Mündlicher Bericht

des Haushaltsausschusses
(18. Ausschuß)

über den Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans
für das Rechnungsjahr 1954
(Haushaltsgesetz 1954)
- Drucksache 200 -

Berichterstatter:
Abgeordneter Schoettle

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

1. den Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1954 (Haushaltsgesetz 1954) mit den aus der nachstehenden Zusammenstellung (Anlage 1) ersichtlichen Änderungen anzunehmen,

2. die Anlage zum Haushaltsgesetz 1954 — Gesamtplan — in der anliegenden Fassung (Anlage 2) anzunehmen.

Bonn, den 31. März 1954

Der Haushaltsausschuß
Schoettle
Vorsitzender und Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20,
Telefon 2551

Zusammenstellung

des

Entwurfs eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1954

(Haushaltsgesetz 1954)

- Drucksache 200 -

mit den Beschlüssen des Haushaltsausschusses (18. Ausschuß)

Entwurf	Beschlüsse des 18. Ausschusses
Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1954 (Haushaltsgesetz 1954)	**Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1954 (Haushaltsgesetz 1954)**
Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:	Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:
§ 1	§ 1
Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1954 wird in Einnahme und Ausgabe auf *27 113 660 100* Deutsche Mark festgestellt und zwar im ordentlichen Haushalt auf *25 104 425 900* Deutsche Mark an Einnahmen und auf *25 104 425 900* Deutsche Mark an Ausgaben, im außerordentlichen Haushalt auf	Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1954 wird in Einnahme und Ausgabe auf **27 173 779 900** Deutsche Mark festgestellt, und zwar im ordentlichen Haushalt auf **25 133 418 700** Deutsche Mark an Einnahmen und auf **25 133 418 700** Deutsche Mark an Ausgaben, im außerordentlichen Haushalt auf

Entwurf	Beschlüsse des 18. Ausschusses
und auf *2 009 234 200* Deutsche Mark an Einnahmen *2 009 234 200* Deutsche Mark an Ausgaben.	**2 040 361 200** Deutsche Mark an Einnahmen und auf **2 040 361 200** Deutsche Mark an Ausgaben.
§ 2	§ 2
(1) Innerhalb der einzelnen Kapitel können im Bedarfsfalle verwendet werden (gegenseitige Deckungsfähigkeit): 1. bei Titel 104a erzielte Einsparungen zur Verstärkung der bei Titel 104b veranschlagten Mittel und umgekehrt; 2. bei Titel 201a erzielte Einsparungen zur Verstärkung der bei Titel 201b veranschlagten Mittel und umgekehrt; 3. bei Titel 207a erzielte Einsparungen zur Verstärkung der bei Titel 207b veranschlagten Mittel und umgekehrt.	(1) unverändert
(2) Innerhalb der einzelnen Kapitel können im Bedarfsfalle verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit): 1. bei Titel 101 erzielte Einsparungen zur Verstärkung der bei Titel 103 und Titel 104 veranschlagten Mittel; 2. bei Titel 103 erzielte Einsparungen zur Verstärkung der bei Titel 104 veranschlagten Mittel; 3. bei Titel 205 erzielte Einsparungen zur Verstärkung der bei Titel 204 veranschlagten Mittel; 4. bei Titel 108 erzielte Einsparungen zur Verstärkung der bei Titel 217 veranschlagten Mittel.	(2) unverändert
(3) *Gegenseitig* deckungsfähig sind die übertragbaren Mittel folgender Titel, und zwar nach näherer Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke: Kapitel 10 02, Titel 531 und 662 Kapitel 10 02, Titel 532 und 663 Kapitel A 10 02, Titel 531 und 604 *Kapitel 11 11, Titel 530, 531, 532 und 533* Kapitel A 12 02, Titel 601 und 891 Kapitel 12 03, Titel 304 und Kapitel 12 04, Titel 304 Kapitel 32 05, Titel 680 und 681	(3) Deckungsfähig sind die übertragbaren Mittel folgender Titel, und zwar nach näherer Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke: **a) gegenseitig** Kapitel 10 02, Titel 531 und 662 Kapitel 10 02, Titel 532 und 663 Kapitel A 10 02, Titel 531 und 604 Kapitel A 12 02, Titel 601 und 891 Kapitel 12 03, Titel 304 und Kapitel 12 04, Titel 304 Kapitel 32 05, Titel 680 und 681

Entwurf	Beschlüsse des 18. Ausschusses
Kapitel 60 02, Titel 530 und 600 Kapitel A 60 02, Titel 531 und 601	Kapitel 60 02, Titel 530 und 600 Kapitel A 60 02, Titel 531 und 601 **b) einseitig** **Kapitel 25 01, Titel 534 mit 602**
(4) Die Mittel des Einzelplans 35 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.	(4) unverändert
(5) Die Mittel des Einzelplans 11 sind nach den besonderen Haushaltsvermerken dieses Plans deckungsfähig.	(5) unverändert
§ 3	§ 3
Die in Höhe von 3 vom Hundert des Grundgehalts bisher gewährten örtlichen Sonderzuschläge werden den Beamten des Bundes und der in Artikel 130 des Grundgesetzes bezeichneten Verwaltungsorgane und Einrichtungen sowie den entsprechenden Empfängern von Versorgungsbezügen in der bisherigen Höhe weitergewährt.	unverändert
§ 4	§ 4
(1) Alle Ausgabeansätze des Plans des ordentlichen Haushalts sind nur mit einem um 4 vom Hundert niedrigeren Betrag bewilligt. Das gilt nicht für die aus zweckgebundenen Einnahmen zu leistenden Ausgaben.	(1) unverändert
(2) Der Bundesminister der Finanzen kann eine Befreiung des einzelnen Haushaltsansatzes von der 4prozentigen Kürzung zulassen, wenn die Ausgabe bis zur vollen Höhe des Ausgabeansatzes wegen einer internationalen Rechtsverpflichtung oder aus ebenso unabweisbaren Gründen zwangsläufig ist.	(2) Der Bundesminister der Finanzen kann eine Befreiung des einzelnen Haushaltsansatzes von der 4prozentigen Kürzung zulassen, wenn die Ausgabe bis zur vollen Höhe des Ausgabeansatzes wegen einer internationalen Rechtsverpflichtung oder aus ebenso unabweisbaren Gründen zwangsläufig ist. **Befreiungen über 300 000 Deutsche Mark bedürfen der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.**
§ 5	§ 5
(1) Verfügungen über Ausgabemittel, die bei einzelnen Titeln des Haushaltsplans als „gesperrt“ bezeichnet sind, sowie über die Ausgabemittel des außerordentlichen Haushalts bedürfen der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen.	unverändert
(2) Der Bundesminister der Finanzen ist ermächtigt, die Inanspruchnahme von Mitteln für bestimmte Ausgabetitel oder für Gruppen von solchen von seiner Zustimmung abhängig zu machen, soweit die Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite es erfordert.	

Entwurf	Beschlüsse des 18. Ausschusses
§ 6	§ 6
Übersteigt bei einem Einnahmetitel der Betrag der tatsächlich aufgekommenen Einnahmen den Haushaltsansatz und können auf Grund eines Haushaltsvermerks bei einem übertragbaren Ausgabetitel in Höhe dieser Mehreinnahmen Ausgaben geleistet werden, so dürfen, abweichend von § 73 der Reichshaushaltsordnung, die Beträge solcher Mehreinnahmen, die bis zum Schluß des Rechnungsjahres für die Zwecke der Ausgabetitel nicht verwendet worden sind, in der Haushaltsrechnung als Ausgaberest und zugleich als Mehrausgabe nachgewiesen werden.	unverändert
§ 7	§ 7
Bei Anwendung des § 30a der Reichshaushaltsordnung ist der Betrag von 30 000 Deutsche Mark durch einen Betrag von 50 000 Deutsche Mark zu ersetzen.	unverändert
§ 8	§ 8
(1) Wird ein planmäßiger Beamter im dienstlichen Interesse des Bundes mit Zustimmung seiner obersten Dienstbehörde bei einer öffentlichen internationalen oder supranationalen Organisation unter Fortfall der Dienstbezüge verwendet, so kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Beamten im Einzelplan der abgebenden Dienstbehörde eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Beamten ausbringen. Die Ausbringung ist nur zulässig, wenn die Verwendung voraussichtlich länger als ein Jahr dauert und ein unabweisbares Bedürfnis für die Neubesetzung der von dem Beamten innegehabten Planstelle gegeben ist.	unverändert
(2) Bei einer Wiederverwendung im Dienste des Bundes ist der Beamte in eine freie oder in die nächste freiwerdende Planstelle seiner Besoldungsgruppe bei seiner Dienstbehörde einzuweisen; mit der Einweisung entfällt die Leerstelle. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen, sofern nicht eine Einweisung in eine sonstige freie Planstelle des Bundeshaushaltsplans erfolgt; solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit erforderlich, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben in Abweichung von § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden.	

Entwurf	Beschlüsse des 18. Ausschusses
(3) Der Bundesminister der Finanzen kann ferner mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages im Einzelplan der zuständigen Dienstbehörde Planstellen für Beamte ausbringen, deren Verwendung demnächst bei einer bestehenden internationalen oder supranationalen Organisation beabsichtigt ist. Für den Fall, daß Ersatz für Beamte gewonnen werden soll, die in Zukunft bei einer bestehenden oder erwarteten Organisation dieser Art verwendet werden sollen oder die durch Teilnahme an internationalen oder supranationalen Konferenzen länger als ein Jahr an der Erfüllung ihrer dienstlichen Aufgaben verhindert sind, können auf die gleiche Weise Planstellen ausgebracht werden. Von der Einholung der Zustimmung des Haushaltsausschusses darf nur abgesehen werden, wenn die Maßnahme keinen Aufschub duldet; in diesem Falle ist der Haushaltsausschuß unverzüglich zu unterrichten.	
(4) Über den weiteren Verbleib der durch den Bundesminister der Finanzen ausgebrachten Planstellen ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.	
§ 9	§ 9
(1) Die Deutsche Bundespost wird verpflichtet, die im Rechnungsjahr 1954 fälligen Zinsen für die Ausgleichsforderung zu übernehmen, die der Postsparkasse auf Grund von § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht.	unverändert
(2) Die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost werden verpflichtet, ein Drittel von den im Rechnungsjahr 1954 fälligen Zinsen für die Ausgleichsforderung zu übernehmen, die der Bank deutscher Länder auf Grund von § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht. Das zu übernehmende Drittel wird im Verhältnis 3 : 2 auf die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost aufgeteilt.	
(3) Soweit die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost nach den Absätzen 1 und 2 zur Übernahme von Zinsen verpflichtet werden, sind die Zinsverpflichtungen ausschließlich aus den Sondervermögen der	

Entwurf	Beschlüsse des 18. Ausschusses
Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost zu erfüllen.	
§ 10	§ 10
Bei der Übertragung von Aufgaben aus dem Geschäftsbereich eines Verwaltungszweiges in den Geschäftsbereich eines anderen können mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen die Mittel und Planstellen auf die neu zuständige Haushaltsstelle übertragen werden. Dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages ist jeweils Kenntnis zu geben. Die Vorschriften des § 36 a der Reichshaushaltsordnung bleiben unberührt.	unverändert
§ 11	§ 11
Die Vorschriften des § 75 der Reichshaushaltsordnung finden im Rechnungsjahr 1954 keine Anwendung.	unverändert
§ 12	§ 12
Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Bundeshauptkasse Mittel bis zur Höhe von 3 000 000 000 Deutsche Mark im Wege des Kredits zu beschaffen.	unverändert
§ 13	§ 13
(1) Die dem Bundesminister der Finanzen durch § 15 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1953 (Bundesgesetzbl. II S. 159) erteilte Ermächtigung zur Beschaffung von Geldmitteln im Wege des Kredits zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1953 bleiben bis zum 31. März 1955 wirksam.	(1) unverändert
(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1954 Geldmittel im Wege des Kredits, dessen Nennbetrag die Summe von *1 233 754 200* Deutsche Mark nicht überschreiten darf, zu beschaffen.	(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1954 Geldmittel im Wege des Kredits, dessen Nennbetrag die Summe von **1 264 881 200** Deutsche Mark nicht überschreiten darf, zu beschaffen.
(3) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Geldmittel im Wege des Kredits, dessen Nennbetrag die Summe von 512 000 000 Deutsche Mark nicht überschreiten darf,	(3) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Geldmittel im Wege des Kredits, dessen Nennbetrag die Summe von 512 000 000 Deutsche Mark nicht überschreiten darf,
a) zur Erstattung eines Teils der Aufwendungen der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für Arbeitslosenfürsorgeunterstützungen	a) zur Erstattung eines Teils der Aufwendungen der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für Arbeitslosenfürsorgeunterstützungen

Entwurf	Beschlüsse des 18. Ausschusses
oder nötigenfalls b) zur *Abdeckung* eines Teils der den Trägern der Rentenversicherung der Arbeiter und der Rentenversicherung der Angestellten *nach dem Rentenzulagengesetz vom 10. August 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 505) zu erstattenden Mehraufwendungen* zu beschaffen.	**und** b) zur **Erfüllung** eines Teils der den Trägern der Rentenversicherung der Arbeiter und der Rentenversicherung der Angestellten **zustehenden Forderungen** zu beschaffen.
§ 14 Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen allgemeinen Verwaltungsvorschriften zu erlassen.	§ 14 unverändert
§ 15 Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.	§ 15 unverändert
§ 16 Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. April 1954 in Kraft.	§ 16 unverändert

Entwurf

Gesamtplan

des

Bundeshaushaltsplans

1954

Kap.	Bezeichnung	Fortdauernde Einnahmen DM	Einmalige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
1	2	3	4	5
	01			
	Bundespräsident und Bundespräsidialamt			
01 01	Bundespräsident	—	—	—
01 03	Bundespräsidialamt	10 200	1 500	11 700
	Zusammen....	10 200	1 500	11 700
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	10 200	1 500	11 700
	02			
	Deutscher Bundestag			
02 01	Deutscher Bundestag	50 000	5 000	55 000
02 03	Bundesversammlung	—	—	—
	Zusammen	50 000	5 000	55 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	50 000	5 000	55 000
	03			
	Bundesrat			
03 01	Bundesrat	18 700	—	18 700
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	18 700	—	18 700
	04			
	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt			
04 01	Bundeskanzler und Bundeskanzlei	2 900	4 000	6 900
04 03	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	1 200	9 000	10 200
04 04	Der Beauftragte des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der alliierten Truppen zusammenhängenden Fragen	3 300	4 000	7 300
04 05	Der Beauftragte des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der alliierten Truppen zusammenhängenden Fragen — Außenabteilung Koblenz	4 100	2 000	6 100
	Zusammen....	11 500	19 000	30 500
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	11 500	19 000	30 500
	05			
	Auswärtiges Amt			
05 01	Auswärtiges Amt	11 000	15 000	26 000
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—
05 03	Vertretungen des Bundes im Ausland	6 002 600	200 000	6 202 600
	Zusammen....	6 013 600	215 000	6 228 600
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	6 013 600	215 000	6 228 600
	06			
	Bundesminister des Innern			
06 01	Bundesministerium des Innern	19 300	9 000	28 300
06 02	Allgemeine Bewilligungen	100 500	—	100 500
06 03	Bundesverwaltungsgericht	27 600	—	27 600
06 04	Der Oberbundesanwalt beim Bundesverwaltungsgericht	100	—	100
06 05	Bundesdisziplinarhof	5 200	—	5 200

Personal-ausgaben	Sach-ausgaben	Allgemeine ausgaben	Einmalige Ausgaben	**Gesamt-ausgaben**	Überschuß	Zuschuß
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
6	7	8	9	10	11	12
170 000	100 000	190 000	—	460 000	—	460 000
613 500	351 000	—	12 400	976 900	—	965 200
783 500	451 000	190 000	12 400	1 436 900	—	1 425 200
31 300	18 000	7 600	400	57 300	—	57 300
752 200	433 000	182 400	12 000	1 379 600	—	1 367 900
5 308 000	3 202 100	13 371 300	457 400	22 338 800	—	22 283 800
—	—	—	210 000	210 000	—	210 000
5 308 000	3 202 100	13 371 300	667 400	22 548 800	—	22 493 800
212 300	128 000	534 800	26 600	901 700	—	901 700
5 095 700	3 074 100	12 836 500	640 800	21 647 100	—	21 592 100
837 800	350 600	231 900	25 300	1 445 600	—	1 426 900
33 500	14 000	9 200	1 000	57 700	—	57 700
804 300	336 600	222 700	24 300	1 387 900	—	1 369 200
1 663 700	472 100	200 000	94 800	2 430 600	—	2 423 700
3 566 000	946 000	11 520 000	99 500	16 131 500	—	16 121 300
4 169 200	845 100	700 000	118 900	5 833 200	—	5 825 900
2 547 900	826 100	—	68 300	3 442 300	—	3 436 200
11 946 800	3 089 300	12 420 000	381 500	27 837 600	—	27 807 100
477 800	123 500	496 800	15 200	1 113 300	—	1 113 300
11 469 000	2 965 800	11 923 200	366 300	26 724 300	—	26 693 800
12 234 900	4 987 700	76 400	12 269 200	29 568 200	—	29 542 200
—	—	24 843 400	—	24 843 400	—	24 843 400
72 763 000	15 456 000	2 730 000	13 042 700	103 991 700	—	97 789 100
84 997 900	20 443 700	27 649 800	25 311 900	158 403 300	—	152 174 700
3 399 900	817 700	1 105 900	1 012 400	6 335 900	—	6 335 900
81 598 000	19 626 000	26 543 900	24 299 500	152 067 400	—	145 838 800
9 612 800	1 576 000	545 000	363 000	12 096 800	—	12 068 500
—	—	97 272 900	4 880 100	102 153 000	—	102 052 500
1 513 900	313 900	—	222 800	2 050 600	—	2 023 000
119 900	20 500	—	—	140 400	—	140 300
591 800	156 400	—	5 800	754 000	—	748 800

Kap.	Bezeichnung	Fortdauernde Einnahmen DM	Einmalige Einnahmen DM	**Gesamteinnahmen** DM
1	2	3	4	5
06 06	Der Bundesdisziplinaranwalt beim Bundesdisziplinarhof	200	—	200
06 07	Bundesdisziplinarkammern	25 200	—	25 200
06 08	Statistisches Bundesamt	193 000	2 500	195 500
06 09	Bundesamt für Verfassungsschutz	66 800	—	66 800
06 10	Bundeskriminalamt	5 700	—	5 700
06 11	Bundesgesundheitsamt	347 000	—	347 000
06 12	Bundesamt für Auswanderung sowie Bundesstelle für Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	30 100	—	30 100
06 13	Bundesarchiv	22 800	—	22 800
06 14	Institut für Raumforschung	13 100	—	13 100
06 16	Institut für Angewandte Geodäsie	359 300	300	359 600
06 17	Bundesanstalt für Landeskunde	99 700	—	99 700
06 18	Bundesanstalt für zivilen Luftschutz	1 700	—	1 700
06 19	Bundesanstalt „Technisches Hilfswerk"	6 300	—	6 300
06 23	Bundesausgleichsstelle sowie Bundesstelle für Entschädigung der ehem. Bediensteten jüdischer Gemeinden	300	—	300
06 24	Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder	—	—	—
06 25	Bundesgrenzschutz	636 800	—	636 800
06 26	Beschaffungsstelle und Vormerkstelle für den Bundesgrenzschutz	500	300	800
06 27	Seegrenzschutz	171 800	25 000	196 800
06 28	Büro für Aufenthaltsgenehmigungen beim Bundesminister des Innern	100	—	100
06 29	Deutsches Archäologisches Institut	8 400	—	8 400
06 30	Deutsches Historisches Institut in Rom	600	—	600
06 31	Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften	—	—	—
06 33	Bundesdienststelle für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge	—	—	—
06 35	Bundeszentrale für Heimatdienst	3 200	—	3 200
	Zusammen....	2 145 300	37 100	2 182 400
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	2 145 300	37 100	2 182 400
	07			
	Bundesminister der Justiz			
07 01	Bundesministerium der Justiz	1 733 800	5 000	1 738 800
07 04	Bundesgerichtshof	976 000	2 500	978 500
07 05	Deutsches Patentamt	22 012 200	300	22 012 500
	Zusammen....	24 722 000	7 800	24 729 800
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	24 722 000	7 800	24 729 800
	08			
	Bundesminister der Finanzen			
08 01	Bundesministerium der Finanzen	97 800	12 000	109 800
08 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—
08 03	Bundesfinanzhof	12 400	—	12 400
08 04	Bundesfinanzverwaltung — Steuer	—	—	—
08 05	Bundesfinanzverwaltung — Zoll	37 719 800	40 000	37 759 800
08 06	Bundesvermögens- und Bundesbauverwaltung	78 158 600	6 664 500	84 823 100
08 07	Bundesausgleichsamt	1 100	—	1 100
08 08	Bundesbaudirektion	—	700	700
08 09	Amt für Wertpapierbereinigung	906 200	—	906 200
08 10	Bundeshauptkasse	—	—	—
08 11	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	—	—	—
	Zusammen....	116 895 900	6 717 200	123 613 100
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	116 895 900	6 717 200	123 613 100

Personal-ausgaben	Sach-ausgaben	Allgemeine Ausgaben	Einmalige Ausgaben	**Gesamt-ausgaben**	Überschuß	Zuschuß
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
6	7	8	9	10	11	12
169 800	31 400	—	—	201 200	—	201 000
308 900	134 600	—	6 500	450 000	—	424 800
13 433 700	2 894 000	1 237 500	501 800	18 067 000	—	17 871 500
2 873 500	700 800	3 900 000	278 500	7 752 800	—	7 686 000
3 727 300	1 181 700	1 495 800	114 200	6 519 000	—	6 513 300
3 338 300	813 900	628 000	744 900	5 525 100	—	5 178 100
325 400	71 000	—	4 700	401 100	—	371 000
863 800	165 300	72 000	78 500	1 179 600	—	1 156 800
304 000	89 200	199 000	—	592 200	—	579 100
937 300	312 700	163 700	160 500	1 574 200	—	1 214 600
478 200	114 300	124 700	22 300	739 500	—	639 800
518 700	134 000	116 500	85 800	855 000	—	853 300
2 673 500	1 080 100	875 100	662 000	5 290 700	—	5 284 400
494 400	122 900	28 000	2 000	647 300	—	647 000
—	—	—	1 818 800	1 818 800	—	1 818 800
77 347 900	11 067 900	21 326 000	23 805 000	133 546 800	—	132 910 000
1 059 900	207 900	25 600	21 300	1 314 700	—	1 313 900
4 789 300	1 011 000	4 209 700	4 370 000	14 380 000	—	14 183 200
404 500	223 600	—	—	628 100	—	628 000
995 600	308 900	331 900	414 600	2 051 000	—	2 042 600
135 900	43 900	22 000	7 000	208 800	—	208 200
38 000	21 700	—	2 200	61 900	—	61 900
285 600	45 200	—	17 000	347 800	—	347 800
397 800	150 100	3 300 000	31 100	3 879 000	—	3 875 800
127 739 700	22 992 900	135 873 400	38 620 400	325 226 400	—	323 044 000
5 109 600	919 700	5 435 000	1 544 800	13 009 100	—	13 009 100
122 630 100	22 073 200	130 438 400	37 075 600	312 217 300	—	310 034 900
3 583 000	672 000	307 000	73 700	4 635 700	—	2 896 900
5 145 000	1 013 000	190 500	213 000	6 561 500	—	5 583 000
15 662 900	2 454 900	3 738 800	665 400	22 522 000	—	509 500
24 390 900	4 139 900	4 236 300	952 100	33 719 200	—	8 989 400
975 600	165 500	169 400	38 000	1 348 500	—	1 348 500
23 415 300	3 974 400	4 066 900	914 100	32 370 700	—	7 640 900
14 539 800	2 915 500	1 067 000	366 300	18 888 600	—	18 778 800
—	—	467 000	—	467 000	—	467 000
1 323 000	138 500	—	3 300	1 464 800	—	1 452 400
1 403 200	220 665 000	—	—	222 068 200	—	222 068 200
244 179 800	86 535 500	680 000	5 537 400	336 932 700	—	299 172 900
24 483 000	31 308 700	83 413 700	62 748 900	201 954 300	—	117 131 200
1 867 900	456 600	3 862 200	16 600	6 203 300	—	6 202 200
577 500	137 200	—	—	714 700	—	714 000
1 647 000	716 000	—	—	2 363 000	—	1 456 800
510 300	—	—	—	510 300	—	510 300
—	359 600	—	—	359 600	—	359 600
290 531 500	343 232 600	89 489 900	68 672 500	791 926 500	—	668 313 400
11 621 300	13 729 300	3 579 600	2 746 900	31 677 100	—	31 677 100
278 910 200	329 503 300	85 910 300	65 925 600	760 249 400	—	636 636 300

Kap.	Bezeichnung	Fortdauernde Einnahmen DM	Einmalige Einnahmen DM	Gesamteinnahmen DM
1	2	3	4	5
	09			
	Bundesminister für Wirtschaft			
09 01	Bundesministerium für Wirtschaft	941 700	25 000	966 700
09 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—
09 03	Physikalisch-Technische Bundesanstalt Braunschweig	1 193 700	—	1 193 700
09 03a	Physikalisch-Technische Bundesanstalt Braunschweig — Institut Berlin	363 900	—	363 900
09 04	Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bauspar-wesen	3 241 200	—	3 241 200
09 05	Bundesstelle für den Warenverkehr der gewerblichen Wirtschaft	82 000	5 600	87 600
09 06	Bundesstelle für Außenhandelsinformation	2 200	600	2 800
09 07	Bundesanstalt für mechanische und chemische Materialprüfung	657 800	—	657 800
	Zusammen....	6 482 500	31 200	6 513 700
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	6 482 500	31 200	6 513 700
	10			
	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten			
10 01	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	84 400	1 208 000	1 292 400
10 02	Allgemeine Bewilligungen	281 942 000	—	281 942 000
10 03	Außenhandelsstelle für Erzeugnisse der Ernährung und Landwirtschaft in Frankfurt (Main)	5 820 000	2 500	5 822 500
10 04	Bundessortenamt in Rethmar	394 800	—	394 800
10 10	Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft in Braunschweig-Gliesmarode	278 400	4 500	282 900
10 11	Bundesversuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft in Kiel	3 536 900	800	3 537 700
10 12	Bundesforschungsanstalt für Fischerei in Hamburg	14 600	—	14 600
10 13	Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft in Reinbeck bei Hamburg	96 600	300	96 900
10 14	Bundesforschungsanstalt für Kleintierzucht in Celle	21 000	—	21 000
10 15	Bundesforschungsanstalt für Getreideverarbeitung in Detmold	42 000	—	42 000
10 16	Bundesforschungsanstalt für Fleischwirtschaft in Kulmbach	94 100	—	94 100
10 17	Bundesforschungsanstalt für Lebensmittelfrischhaltung in Karlsruhe	5 800	—	5 800
10 18	Bundesanstalt für Qualitätsforschung pflanzlicher Erzeugnisse in Geisenheim	13 000	—	13 000
10 19	Bundesanstalt für Tabakforschung in Forchheim	65 500	—	65 500
10 20	Bundesforschungsanstalt für Hauswirtschaft in Bad Godesberg	26 800	—	26 800
10 21	Bundesanstalt für Naturschutz und Landschaftspflege in Bonn	1 800	—	1 800
10 22	Bundesanstalt für Vegetationskartierung in Stolzenau (Weser)	67 200	—	67 200
10 23	Bundesforschungsanstalt für Rebenzüchtung Geilweilerhof in Siebeldingen	71 700	—	71 700
10 24	Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere in Tübingen	1 000	—	1 000
	Zusammen....	292 577 600	1 216 100	293 793 700
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	292 577 600	1 216 100	293 793 700
	11			
	Bundesminister für Arbeit			
11 01	Bundesministerium für Arbeit	64 600	2 000	66 600
11 03	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung in Wilhelmshaven	19 400	—	19 400
11 04	Bundesinstitut für Arbeitsschutz in Soest	20 900	2 000	22 900
11 05	Bundesarbeitsgericht in Kassel	—	—	—
11 06	Bundesversicherungsamt in	—	—	—
11 07	Bundessozialgericht in Kassel	21 000	—	21 000

Personal-ausgaben DM	Sach-ausgaben DM	Allgemeine Ausgaben DM	Einmalige Ausgaben DM	**Gesamt-Ausgaben** DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
6	7	8	9	10	11	12
15 340 900	3 311 000	455 500	1 426 400	20 533 800	—	19 567 100
—	—	13 098 800	—	13 098 800	—	13 098 800
4 232 000	933 100	939 500	940 400	7 045 000	—	5 851 300
824 500	218 500	72 000	261 500	1 376 500	—	1 012 600
2 558 900	525 900	23 000	—	3 107 800	133 400	—
5 977 300	2 078 100	—	14 900	8 070 300	—	7 982 700
972 100	253 500	530 000	20 700	1 776 300	—	1 773 500
2 531 700	418 100	238 000	607 500	3 795 300	—	3 137 500
					133 400	52 423 500
32 437 400	7 738 200	15 356 800	3 271 400	58 803 800		52 290 100
1 297 500	309 500	614 300	130 900	2 352 200	—	2 352 200
31 139 900	7 428 700	14 742 500	3 140 500	56 451 600	—	49 937 900
7 570 000	1 619 900	3 591 200	1 222 300	14 003 400	—	12 711 000
—	—	393 426 100	60 265 000	453 691 100	—	171 749 100
2 974 600	1 216 600	—	40 300	4 231 500	1 591 000	—
624 100	146 400	617 000	105 500	1 493 900	—	1 099 100
2 587 200	520 600	384 700	131 700	3 624 200	—	3 341 300
1 278 100	240 200	3 760 900	85 500	5 364 700	—	1 827 000
773 500	151 900	66 700	32 000	1 024 100	—	1 009 500
858 600	146 300	203 800	69 000	1 277 700	—	1 180 800
408 000	95 800	48 600	33 500	585 900	—	564 900
349 500	87 200	408 500	4 500	849 700	—	807 700
344 000	78 000	123 500	8 900	554 400	—	460 300
407 500	92 900	36 000	12 000	548 400	—	542 600
182 100	43 800	26 000	35 200	287 100	—	274 100
367 400	61 600	169 900	32 000	630 900	—	565 400
311 300	82 600	56 900	—	450 800	—	424 000
77 500	20 500	6 100	2 800	106 900	—	105 100
223 800	55 500	15 400	13 000	307 700	—	240 500
425 600	101 900	95 400	59 000	681 900	—	610 200
588 400	150 000	252 300	693 500	1 684 200	—	1 683 200
20 351 200	4 911 700	403 289 900	62 845 700	491 398 500	1 591 000	199 195 800
						197 604 800
814 000	196 000	16 131 000	2 513 000	19 654 000	—	19 654 000
19 537 200	4 715 700	387 158 900	60 332 700	471 744 500	—	177 950 800
5 605 400	1 514 500	1 990 000	59 300	9 169 200	—	9 102 600
682 200	139 200	—	7 000	828 400	—	809 000
209 000	112 600	—	15 000	336 600	—	313 700
640 700	95 600	50 000	30 000	816 300	—	816 300
742 900	188 600	—	15 000	946 500	—	946 500
1 727 600	196 000	45 000	50 000	2 018 600	—	1 997 600

Kap.	Bezeichnung	Fortdauernde Einnahmen DM	Einmalige Einnahmen DM	Gesamteinnahen DM
1	2	3	4	5
11 11	Arbeitslosenhilfe	2 152 000	—	2 152 000
11 12	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—
11 13	Sozialversicherung	470 000	—	470 000
	Zusammen	2 747 900	4 000	2 751 900
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben	2 747 900	4 000	2 751 900
	12			
	Bundesminister für Verkehr			
12 01	Bundesministerium für Verkehr	102 000	8 000	110 000
12 02	Allgemeine Bewilligungen	19 526 700	—	19 526 700
12 03	Binnenwasserstraßenverwaltung	26 710 000	210 000	26 920 000
12 04	Seewasserstraßenverwaltung	10 533 100	436 000	10 969 100
12 05	Bundesschleppbetrieb	—	—	—
12 06	Bundesanstalt für Wasserbau	50 500	1 000	51 500
12 07	Bundesanstalt für Gewässerkunde	4 100	—	4 100
12 08	Bundesamt für Schiffsvermessung	500 600	—	500 600
12 09	Deutsches Hydrographisches Institut	899 300	46 000	945 300
12 10	Bundesfernstraßen, Bundesstraßen und Bundesautobahnen	8 004 900	53 000	8 057 900
12 11	Bundesanstalt für Straßenbau	203 000	—	203 000
12 12	Kraftfahrt-Bundesamt	4 937 200	—	4 937 200
12 13	Oberprüfungsamt für die höheren technischen Verwaltungsbeamten	13 800	—	13 800
12 14	Deutscher Wetterdienst	840 500	—	840 500
12 15	Bundesanstalt für Flugsicherung	7 700	—	7 700
12 16	Luftfahrt-Bundesamt	20 000	—	20 000
12 17	Staatswerft Rendsburg-Saatsee	—	—	—
	Zusammen	72 353 400	754 000	73 107 400
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben	72 353 400	754 000	73 107 400
	13			
	Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen			
13 01	Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen	—	—	—
13 03	Bundesdruckerei	2 525 500	—	2 525 500
	Zusammen	2 525 500	—	2 525 500
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben	2 525 500	—	2 525 500
	19			
	Bundesverfassungsgericht			
19 01	Bundesverfassungsgericht	2 300	10 000	12 300
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben	2 300	10 000	12 300
	20			
	Bundesrechnungshof			
20 01	Bundesrechnungshof	11 000	2 000	13 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben	11 000	2 000	13 000

Personal-ausgaben DM	Sach-ausgaben DM	Allgemeine Ausgaben DM	Einmalige Ausgaben DM	**Gesamt-ausgaben** DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
6	7	8	9	10	11	12
—	—	731 730 000	—	731 730 000	—	729 578 000
—	—	10 000 000	—	10 000 000	—	10 000 000
—	—	2 575 370 000	—	2 575 370 000	—	2 574 900 000
9 607 800	2 246 500	3 319 185 000	176 300	3 331 215 600	—	3 328 463 700
384 300	89 900	132 767 400	7 000	133 248 600	—	133 248 600
9 223 500	2 156 600	3 186 417 600	169 300	3 197 967 000	—	3 195 215 100
8 833 100	2 702 000	—	—	11 535 100	—	11 425 100
—	—	283 550 700	21 161 700	304 712 400	—	285 185 700
20 270 200	4 523 000	50 839 000	5 194 000	80 826 200	—	53 906 200
13 404 200	2 275 200	45 067 300	910 000	61 656 700	—	50 687 600
—	—	—	—	—	—	—
462 100	111 400	46 500	177 000	797 000	—	745 500
392 100	112 600	9 000	16 000	529 700	—	525 600
242 400	45 300	—	5 000	292 700	207 900	—
4 162 000	385 800	1 152 400	428 100	6 128 300	—	5 183 000
—	100 000	151 515 000	—	151 615 000	—	143 557 100
352 800	84 900	24 900	75 000	537 600	—	334 600
2 542 200	756 500	820 000	407 500	4 526 200	411 000	—
71 300	47 700	—	—	119 000	—	105 200
14 899 900	1 651 100	4 694 100	238 100	21 483 200	—	20 642 700
9 345 600	1 113 500	4 982 900	62 700	15 504 700	—	15 497 000
408 100	144 500	51 000	—	603 600	—	583 600
—	—	—	—	—	—	—
					618 900	588 378 900
75 386 000	14 053 500	542 752 800	28 675 100	660 867 400	—	587 760 000
3 015 500	562 100	21 710 100	1 147 000	26 434 700	—	26 434 700
72 370 500	13 491 400	521 042 700	27 528 100	634 432 700	—	561 325 300
64 800	—	—	—	64 800	—	64 800
—	—	—	1 277 600	1 277 600	1 247 900	—
64 800	—	—	1 277 600	1 342 400	1 247 900	64 800
2 600	—	—	51 100	53 700	—	53 700
62 200	—	—	1 226 500	1 288 700	1 247 900	11 100
					1 236 800	
1 553 300	330 700	10 000	114 500	2 008 500	—	1 996 200
62 200	13 200	400	4 500	80 300	—	80 300
1 491 100	317 500	9 600	110 000	1 928 200	—	1 915 900
5 599 700	944 700	—	118 100	6 662 500	—	6 649 500
224 000	37 800	—	4 700	266 500	—	266 500
5 375 700	906 900	—	113 400	6 396 000	—	6 383 000

Kap.	Bezeichnung	Fortdauernde Einnahmen DM	Einmalige Einnahmen DM	**Gesamteinnahmen** DM
1	2	3	4	5
	24			
	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit			
24 01	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit	4 200	9 500	13 700
24 03	Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland beim Europäischen Wirtschaftsrat (OEEC) in Paris und bei der FOA in Washington	6 000	—	6 000
	Zusammen....	10 200	9 500	19 700
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	10 200	9 500	19 700
	25			
	Bundesminister für Wohnungsbau			
25 01	Bundesministerium für Wohnungsbau	42 460 500	1 600	42 462 100
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	42 460 500	1 600	42 462 100
	26			
	Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte			
26 01	Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	3 300	—	3 300
26 03	Notaufnahmelager Gießen, Uelzen und Berlin	—	—	—
	Zusammen....	3 300	—	3 300
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	3 300	—	3 300
	27			
	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen			
27 01	Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen	7 100	8 000	15 100
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	7 100	8 000	15 100
	28			
	Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates			
28 01	Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrates ...	1 000	3 000	4 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	1 000	3 000	4 000
	29			
	Bundesminister für Familienfragen			
29 01	Bundesministerium für Familienfragen	8 000	—	8 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	8 000	—	8 000
	30			
	Bundesminister für besondere Aufgaben			
30 01	Bundesministerium für besondere Aufgaben	800	—	800
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	800	—	800

Personal-ausgaben	Sach-ausgaben	Allgemeine Ausgaben	Einmalige Ausgaben	**Gesamt-ausgaben**	Überschuß	Zuschuß
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
6	7	8	9	10	11	12
1 889 300	452 900	3 250 000	31 600	5 623 800	—	5 610 100
2 761 300	414 500	—	—	3 175 800	—	3 169 800
4 650 600	867 400	3 250 000	31 600	8 799 600	—	8 779 900
186 000	34 700	130 000	1 300	352 000	—	352 000
4 464 600	832 700	3 120 000	30 300	8 447 600	—	8 427 900
3 216 500	545 900	276 198 500	14 731 000	294 691 900	—	252 229 800
128 700	21 900	11 047 900	589 300	11 787 800	—	11 787 800
3 087 800	524 000	265 150 600	14 141 700	282 904 100	—	240 442 000
2 507 000	561 500	9 385 500	20 900	12 474 900	—	12 471 600
4 676 500	405 100	25 000	—	5 106 600	—	5 106 600
7 183 500	966 600	9 410 500	20 900	17 581 500	—	17 578 200
287 300	38 700	376 400	800	703 200	—	703 200
6 896 200	927 900	9 034 100	20 100	16 878 300	—	16 875 000
2 478 500	756 000	25 000 000	42 800	28 277 300	—	28 262 200
99 100	30 200	1 000 000	1 700	1 131 000	—	1 131 000
2 379 400	725 800	24 000 000	41 100	27 146 300	—	27 131 200
506 400	130 500	—	26 000	662 900	—	658 900
20 200	5 300	—	1 000	26 500	—	26 500
486 200	125 200	—	25 000	636 400	—	632 400
438 300	172 400	—	25 000	635 700	—	627 700
17 500	6 900	—	1 000	25 400	—	25 400
420 800	165 500	—	24 000	610 300	—	602 300
638 300	166 200	—	—	804 500	—	803 700
25 500	6 600	—	—	32 100	—	32 100
612 800	159 600	—	—	772 400	—	771 600

Kap.	Bezeichnung	Fortdauernde Einnahmen DM	Einmalige Einnahmen DM	**Gesamteinnahmen** DM
1	2	3	4	5
	32			
	Bundesschuld			
32 03	Bundesschuldenverwaltung	96 300	—	96 300
32 05	Verzinsung	—	—	—
32 06	Tilgung	—	—	—
32 07	Zum Ankauf von Schuldurkunden des Bundes	—	—	—
32 08	Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen	—	—	—
32 09	Archiv der Bundesschuldenverwaltung in Berlin	1 400	—	1 400
	Zusammen....	97 700	—	97 700
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	97 700	—	97 700
	35			
	Verteidigungslasten			
35 01	Beitrag der Bundesrepublik an die Europäische Verteidigungsgemeinschaft	—	—	—
35 02	Besatzungskosten in Berlin	400 000	—	400 000
35 03	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin	100 000	—	100 000
35 04	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin	100 000	—	100 000
35 05	Besatzungskosten in Berlin aus der Auslaufzeit 1953	100 000	—	100 000
35 06	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin aus der Auslaufzeit 1953	10 000	—	10 000
35 07	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin aus der Auslaufzeit 1953	10 000	—	10 000
35 08	Besatzungskosten in Berlin aus der Auslaufzeit 1952	4 000	—	4 000
35 09	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin aus der Auslaufzeit 1952	1 000	—	1 000
35 10	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin aus der Auslaufzeit 1952	1 000	—	1 000
35 11	Verteidigungsfolgekosten im Geltungsbereich des Grundgesetzes und in Berlin	10 000 000	—	10 000 000
	Zusammen....	10 726 000	—	10 726 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	10 726 000	—	10 726 000
	40			
	Soziale Kriegsfolgeleistungen			
40 03	Kriegsfolgenhilfe	66 402 000	—	66 402 000
40 04	Umsiedlung und Auswanderung	276 000	—	276 000
40 05	Abführung der Ausgleichsabgaben an den Lastenausgleichsfonds	—	—	—
40 06	Leistungen des Bundes auf Grund des Lastenausgleichsgesetzes	—	—	—
40 07	Versorgung von verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und von Angehörigen aufgelöster Dienststellen sowie ihrer Hinterbliebenen	32 250 000	—	32 250 000
40 08	Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und der berufsmäßigen Angehörigen des früheren Reichsarbeitsdienstes sowie ihrer Hinterbliebenen	130 000	—	130 000
40 09	Kriegsopferversorgung	56 328 000	20 000	56 348 000
40 10	Heimkehrerhilfe	—	—	—
	Zusammen....	155 386 000	20 000	155 406 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	155 386 000	20 000	155 406 000
	45			
	Finanzielle Hilfe für Berlin			
45 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	—	—	—

Personal-ausgaben	Sach-ausgaben	Allgemeine Ausgaben	Einmalige Ausgaben	**Gesamt-ausgaben**	Überschuß	Zuschuß
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
6	7	8	9	10	11	12
1 691 300	441 000	89 450 000	—	91 582 300	—	91 486 000
—	—	635 265 000	—	635 265 000	—	635 265 000
—	—	211 355 000	—	211 355 000	—	211 355 000
—	—	20 000	—	20 000	—	20 000
—	—	50 000 000	—	50 000 000	—	50 000 000
262 200	67 600	—	—	329 800	—	328 400
1 953 500	508 600	986 090 000	—	988 552 100	—	988 454 400
78 100	20 300	39 443 600	—	39 542 000	—	39 542 000
1 875 400	488 300	946 646 400	—	949 010 100	—	948 912 400
—	—	9 000 000 000	—	9 000 000 000	—	9 000 000 000
—	—	158 000 000	—	158 000 000	—	157 600 000
	—	10 000 000	—	10 000 000	—	9 900 000
—	—	13 000 000	—	13 000 000	—	12 900 000
—	—	20 000 000	—	20 000 000	—	19 900 000
—	—	3 000 000	—	3 000 000	—	2 990 000
—	—	7 000 000	—	7 000 000	—	6 990 000
—	—	70 000	—	70 000	—	66 000
—	—	10 000	—	10 000	—	9 000
—	—	20 000	—	20 000	—	19 000
—	—	120 000 000	80 000 000	200 000 000	—	190 000 000
—	—	9 331 100 000	80 000 000	9 411 100 000	—	9 400 374 000
—	—	373 244 000	3 200 000	376 444 000	—	376 444 000
—	—	8 957 856 000	76 800 000	9 034 656 000	—	9 023 930 000
—	—	724 125 000	-	724 125 000	—	657 723 000
—	—	27 000 000	-	27 000 000	—	26 724 000
—	—	1 890 000 000	-	1 890 000 000	—	1 890 000 000
—	—	240 400 000	-	240 400 000	—	240 400 000
—	—	798 000 000	—	798 000 000	—	765 750 000
—	—	421 000 000	—	421 000 000	—	420 870 000
114 965 000	47 118 000	2 769 837 000	2 793 800	2 934 713 800	—	2 878 365 800
—	—	55 000 000	—	55 000 000	—	55 000 000
114 965 000	47 118 000	6 925 362 000	2 793 800	7 090 238 800	—	6 934 832 800
4 598 600	1 884 700	277 014 500	111 800	283 609 600	—	283 609 600
110 366 400	45 233 300	6 648 347 500	2 682 000	6 806 629 200	—	6 651 223 200
—	—	750 000 000	—	750 000 000	—	750 000 000
—	—	30 000 000	—	30 000 000	—	30 000 000
—	—	720 000 000	—	720 000 000	—	720 000 000

Kap.	Bezeichnung	Fortdauernde Einnahmen DM	Einmalige Einnahmen DM	**Gesamteinnahmen** DM
1	2	3	4	5
	49			
	Deutsche Vertretung in der Beratenden Versammlung des Europrates und der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl			
49 01	Deutsche Vertretung in der Beratenden Versammlung des Europarates und der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl	200	—	200
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	200	—	200
	50			
	Angelegenheiten des Europarates und verwandte Gebiete			
50 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben ...	—	—	—
	60			
	Allgemeine Finanzverwaltung			
60 01	Steuern und sonstige Einnahmen			
	Besitz- und Verkehrsteuern	10 165 000 000		
	Anteil des Bundes an der Einkommen- und Körperschaftsteuer	5 040 000 000		
	Zölle und Verbrauchsteuern	5 862 000 000		
	Sonstige Abgaben	1 115 000 000		
	Lastenausgleichabgaben	1 890 000 000		
	Zusammen....	24 072 000 000	—	24 072 000 000
60 02	Allgemeine Bewilligungen	299 088 500	18 000 000	317 088 500
60 03	Versorgung	—	—	—
60 04	Sonderleistungen des Bundes	—	—	—
	Zusammen....	24 371 088 500	18 000 000	24 389 088 500
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—	—
	Es verbleiben	24 371 088 500	18 000 000	24 389 088 500
	Insgesamt....	**25 106 356 700**	**27 062 000**	**25 133 418 700**

Personal-ausgaben	Sach-ausgaben	Allgemeine Ausgaben	Einmalige Ausgaben	**Gesamt-ausgaben**	Überschuß	Zuschuß
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
6	7	8	9	10	11	12
69 500	74 500	206 100	—	350 100	—	349 900
2 700	2 900	8 200	—	13 800	—	13 800
66 800	71 600	197 900	—	336 300	—	336 100
—	—	2 556 500	—	2 556 500	—	2 556 500
—	—	102 200	—	102 200	—	102 200
—	—	2 454 300	—	2 454 300	—	2 454 300
—	—	—	—	—	24 072 000 000	—
12 000 000	585 000	735 650 500	124 000 000	872 235 500	—	555 147 000
112 069 000	—	—	—	112 069 000	—	112 069 000
—	—	655 048 500	3 835 000	658 883 500	—	658 883 500
124 069 000	585 000	1 390 699 000	127 835 000	1 643 188 000	24 072 000 000	1 326 099 500
4 962 700	23 400	28 403 500	5 113 400	38 503 000	—	38 503 000
119 106 300	561 600	1 362 295 500	122 721 600	1 604 685 000	24 072 000 000	1 287 596 500
					22 784 403 500	
913 637 600	**460 818 700**	**23 320 597 900**	**438 364 500**	**25 133 418 700**		

./.

Kap.	Bezeichnung	Außerordentlicher	
		Einnahmen DM	Ausgaben DM
1	2	3	4
	01		
	Bundespräsident und Bundespräsidialamt		
01 01	Bundespräsident	—	—
01 03	Bundespräsidialamt	—	134 100
	Zusammen	—	134 100
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	134 100
	02		
	Deutscher Bundestag		
02 01	Deutscher Bundestag	—	—
02 03	Bundesversammlung	—	—
	Zusammen	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	—
	03		
	Bundesrat		
03 01	Bundesrat	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	—
	04		
	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt		
04 01	Bundeskanzler und Bundeskanzlei	—	1 485 000
04 03	Presse- und Informationsdienst der Bundesregierung	—	—
04 04	Der Beauftragte des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der alliierten Truppen zusammenhängenden Fragen	—	—
04 05	Der Beauftragte des Bundeskanzlers für die mit der Vermehrung der alliierten Truppen zusammenhängenden Fragen — Außenabteilung Koblenz	—	—
	Zusammen	—	1 485 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	1 485 000
	05		
	Auswärtiges Amt		
05 01	Auswärtiges Amt	—	4 424 500
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—
05 03	Vertretungen des Bundes im Ausland	—	—
	Zusammen	—	4 424 500
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	4 424 500
	06		
	Bundesminister des Innern		
06 01	Bundesministerium des Innern	—	—
06 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—
06 03	Bundesverwaltungsgericht	—	—
06 04	Der Oberbundesanwalt beim Bundesverwaltungsgericht	—	—
06 05	Bundesdisziplinarhof	—	—

Haushalt		Gesamtabschluß			
Überschuß DM	Zuschuß DM	Einnahmen DM	Ausgaben DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
5	6	7	8	9	10
—	—	—	460 000	—	460 000
—	134 100	11 700	1 111 000	—	1 099 300
—	134 100	11 700	1 571 000	—	1 559 300
—	—	—	57 300	—	57 300
—	134 100	11 700	1 513 700	—	1 502 000
—	—	55 000	22 338 800	—	22 283 800
—	—	—	210 000	—	210 000
—	—	55 000	22 548 800	—	22 493 800
—	—	—	901 700	—	901 700
—	—	55 000	21 647 100	—	21 592 100
—	—	18 700	1 445 600	—	1 426 900
—	—	—	57 700	—	57 700
—	—	18 700	1 387 900	—	1 369 200
—	1 485 000	6 900	3 915 600	—	3 908 700
—	—	10 200	16 131 500	—	16 121 300
—	—	7 300	5 833 200	—	5 825 900
—	—	6 100	3 442 300	—	3 436 200
—	1 485 000	30 500	29 322 600	—	29 292 100
—	—	—	1 113 300	—	1 113 300
—	1 485 000	30 500	28 209 300	—	28 178 800
—	4 424 500	26 000	33 992 700	—	33 966 700
—	—	—	24 843 400	—	24 843 400
—	—	6 202 600	103 991 700	—	97 789 100
—	4 424 500	6 228 600	162 827 800	—	156 599 200
—	—	—	6 335 900	—	6 335 900
—	4 424 500	6 228 600	156 491 900	—	150 263 300
—	—	28 300	12 096 800	—	12 068 500
—	—	100 500	102 153 000	—	102 052 500
—	—	27 600	2 050 600	—	2 023 000
—	—	100	140 400	—	140 300
—	—	5 200	754 000	—	748 800

Kap.	Bezeichnung	Außerordentlicher	
		Einnahmen DM	Ausgaben DM
1	2	3	4
06 06	Der Bundesdisziplinaranwalt beim Bundesdisziplinarhof	—	—
06 07	Bundesdisziplinarkammern	—	—
06 08	Statistisches Bundesamt	—	5 900 000
06 09	Bundesamt für Verfassungsschutz	—	1 500 000
06 10	Bundeskriminalamt	—	—
06 11	Bundesgesundheitsamt	—	—
06 12	Bundesamt für Auswanderung sowie Bundesstelle für Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	—	—
06 13	Bundesarchiv	—	—
06 14	Institut für Raumforschung	—	—
06 16	Institut für Angewandte Geodäsie	—	—
06 17	Bundesanstalt für Landeskunde	—	—
06 18	Bundesanstalt für zivilen Luftschutz	—	—
06 19	Bundesanstalt „Technisches Hilfswerk"	—	—
06 23	Bundesausgleichsstelle sowie Bundesstelle für Entschädigung der ehem. Bediensteten jüdischer Gemeinden	—	—
06 24	Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder	—	—
06 25	Bundesgrenzschutz	—	—
06 26	Beschaffungsstelle und Vormerkstelle für den Bundesgrenzschutz	—	—
06 27	Seegrenzschutz	—	—
06 28	Büro für Aufenthaltsgenehmigungen beim Bundesminister des Innern	—	—
06 29	Deutsches Archäologisches Institut	—	—
06 30	Deutsches Historisches Institut in Rom	—	—
06 31	Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften	—	—
06 33	Bundesdienststelle für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge	—	—
06 35	Bundeszentrale für Heimatdienst	—	—
	Zusammen....	—	7 400 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	7 400 000
	07		
	Bundesminister der Justiz		
07 01	Bundesministerium der Justiz	—	300 000
07 04	Bundesgerichtshof	—	—
07 05	Deutsches Patentamt	—	350 000
	Zusammen....	—	650 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	650 000
	08		
	Bundesminister der Finanzen		
08 01	Bundesministerium der Finanzen	—	—
08 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—
08 03	Bundesfinanzhof	—	—
08 04	Bundesfinanzverwaltung—Steuer	—	—
08 05	Bundesfinanzverwaltung—Zoll	—	10 188 300
08 06	Bundesvermögens- und Bundesbauverwaltung	—	812 000
08 07	Bundesausgleichsamt	—	—
08 08	Bundesbaudirektion	—	—
08 09	Amt für Wertpapierbereinigung	—	—
08 10	Bundeshauptkasse	—	—
08 11	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	—	—
	Zusammen....	—	11 000 300
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	11 000 300

Haushalt		Gesamtabschluß			
Überschuß DM	Zuschuß DM	Einnahmen DM	Ausgaben DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
5	6	7	8	9	10
—	—	200	201 200	—	201 000
—	—	25 200	450 000	—	424 800
—	5 900 000	195 500	23 967 000	—	23 771 500
—	1 500 000	66 800	9 252 800	—	9 186 000
—	—	5 700	6 519 000	—	6 513 300
—	—	347 000	5 525 100	—	5 178 100
—	—	30 100	401 100	—	371 000
—	—	22 800	1 179 600	—	1 156 800
—	—	13 100	592 200	—	579 100
—	—	359 600	1 574 200	—	1 214 600
—	—	99 700	739 500	—	639 800
—	—	1 700	855 000	—	853 300
—	—	6 300	5 290 700	—	5 284 400
—	—	300	647 300	—	647 000
—	—	—	1 818 800	—	1 818 800
—	—	636 800	133 546 800	—	132 910 000
—	—	800	1 314 700	—	1 313 900
—	—	196 800	14 380 000	—	14 183 200
—	—	100	628 100	—	628 000
—	—	8 400	2 051 000	—	2 042 600
—	—	600	208 800	—	208 200
—	—	—	61 900	—	61 900
—	—	—	347 800	—	347 800
—	—	3 200	3 879 000	—	3 875 800
—	7 400 000	2 182 400	332 626 400	—	330 444 000
—	—	—	13 009 100	—	13 009 100
—	7 400 000	2 182 400	319 617 300	—	317 434 900
—	300 000	1 738 800	4 935 700	—	3 196 900
—	—	978 500	6 561 500	—	5 583 000
—	350 000	22 012 500	22 872 000	—	859 500
—	650 000	24 729 800	34 369 200	—	9 639 400
—	—	—	1 348 500	—	1 348 500
—	650 000	24 729 800	33 020 700	—	8 290 900
—	—	109 800	18 888 600	—	18 778 800
—	—	—	467 000	—	467 000
—	—	12 400	1 464 800	—	1 452 400
—	—	—	222 068 200	—	222 068 200
—	10 188 300	37 759 800	347 121 000	—	309 361 200
—	812 000	84 823 100	202 766 300	—	117 943 200
—	—	1 100	6 203 300	—	6 202 200
—	—	700	714 700	—	714 000
—	—	906 200	2 363 000	—	1 456 800
—	—	—	510 300	—	510 300
—	—	—	359 600	—	359 600
—	11 000 300	123 613 100	802 926 800	—	679 313 700
—	—	—	31 677 100	—	31 677 100
—	11 000 300	123 613 100	771 249 700	—	647 636 600

Kap.	Bezeichnung	Außerordentlicher	
		Einnahmen DM	Ausgaben DM
1	2	3	4
	09		
	Bundesminister für Wirtschaft		
09 01	Bundesministerium für Wirtschaft	—	21 500 000
09 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—
09 03	Physikalisch-Technische Bundesanstalt Braunschweig	—	3 690 000
09 03a	Physikalisch-Technische Bundesanstalt Braunschweig — Institut Berlin	—	—
09 04	Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bauspar-wesen	—	—
09 05	Bundesstelle für den Warenverkehr der gewerblichen Wirtschaft	—	—
09 06	Bundesstelle für Außenhandelsinformation	—	—
09 07	Bundesanstalt für mechanische und chemische Materialprüfung	—	—
	Zusammen....		25 190 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	25 190 000
	10		
	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten		
10 01	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	—	—
10 02	Allgemeine Bewilligungen	—	70 650 000
10 03	Außenhandelsstelle für Erzeugnisse der Ernährung und Landwirtschaft in Frankfurt (Main)	—	—
10 04	Bundessortenamt in Rethmar	—	—
10 10	Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft in Braunschweig-Gliesmarode	—	220 000
10 11	Bundesversuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft in Kiel	—	250 000
10 12	Bundesforschungsanstalt für Fischerei in Hamburg	—	2 200 000
10 13	Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft in Reinbek bei Hamburg	—	—
10 14	Bundesforschungsanstalt für Kleintierzucht in Celle	—	—
10 15	Bundesforschungsanstalt für Getreideverarbeitung in Detmold	—	—
10 16	Bundesforschungsanstalt für Fleischwirtschaft in Kulmbach	—	—
10 17	Bundesforschungsanstalt für Lebensmittelfrischhaltung in Karlsruhe	—	—
10 18	Bundesanstalt für Qualitätsforschung pflanzlicher Erzeugnisse in Geisenheim	—	—
10 19	Bundesanstalt für Tabakforschung in Forchheim	—	—
10 20	Bundesforschungsanstalt für Hauswirtschaft in Bad Godesberg	—	—
10 21	Bundesanstalt für Naturschutz und Landschaftspflege in Bonn	—	—
10 22	Bundesanstalt für Vegetationskartierung in Stolzenau (Weser)	—	—
10 23	Bundesforschungsanstalt für Rebenzüchtung Geilweilerhof in Siebeldingen	—	—
10 24	Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere in Tübingen	—	2 650 000
	Zusammen....	—	75 970 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	75 970 000
	11		
	Bundesminister für Arbeit		
11 01	Bundesministerium für Arbeit	—	—
11 02	Allgemeine Bewilligungen	—	262 000 000
11 03	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung in Wilhelmshaven	—	—
11 04	Bundesinstitut für Arbeitsschutz in Soest	—	—
11 05	Bundesarbeitsgericht in Kassel	—	—
11 06	Bundesversicherungsamt in	—	—
11 07	Bundessozialgericht in Kassel	—	—

Haushalt		Gesamtabschluß			
Überschuß DM	Zuschuß DM	Einnahmen DM	Ausgaben DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
5	6	7	8	9	10
—	21 500 000	966 700	42 033 800	—	41 067 100
—	—	—	13 098 800	—	13 098 800
—	3 690 000	1 193 700	10 735 000	—	9 541 300
—	—	363 900	1 376 500	—	1 012 600
—	—	3 241 200	3 107 800	133 400	—
—	—	87 600	8 070 300	—	7 982 700
—	—	2 800	1 776 300	—	1 773 500
—	—	657 800	3 795 300	—	3 137 500
	25 190 000	6 513 700	83 993 800	133 400	77 613 500
—	—	—	2 352 200		77 480 100
					2 352 200
—	25 190 000	6 513 700	81 641 600	—	75 127 900
—	—	1 292 400	14 003 400	—	12 711 000
—	70 650 000	281 942 000	524 341 100	—	242 399 100
—	—	5 822 500	4 231 500	1 591 000	—
—	—	394 800	1 493 900	—	1 099 100
—	220 000	282 900	3 844 200	—	3 561 300
—	250 000	3 537 700	5 614 700	—	2 077 000
—	2 200 000	14 600	3 224 100	—	3 209 500
—	—	96 900	1 277 700	—	1 180 800
—	—	21 000	585 900	—	564 900
—	—	42 000	849 700	—	807 700
—	—	94 100	554 400	—	460 300
—	—	5 800	548 400	—	542 600
—	—	13 000	287 100	—	274 100
—	—	65 500	630 900	—	565 400
—	—	26 800	450 800	—	424 000
—	—	1 800	106 900	—	105 100
—	—	67 200	307 700	—	240 500
—	—	71 700	681 900	—	610 200
—	2 650 000	1 000	4 334 200	—	4 333 200
—	75 970 000	293 793 700	567 368 500	1 591 000	275 165 800
					273 574 800
—	—	—	19 654 000	—	19 654 000
—	75 970 000	293 793 700	547 714 500	—	253 920 800
—	—	66 600	9 169 200	—	9 102 600
—	262 000 000	—	262 000 000	—	262 000 000
—	—	19 400	828 400	—	809 000
—	—	22 900	336 600	—	313 700
—	—	—	816 300	—	816 300
—	—	—	946 500	—	946 500
—	—	21 000	2 018 600	—	1 997 600

Kap.	Bezeichnung	Außerordentlicher	
		Einnahmen DM	Ausgaben DM
1	2	3	4
11 11	Arbeitslosenhilfe	—	—
11 12	Betriebliche Altersfürsorge	—	—
11 13	Sozialversicherung	—	—
	Zusammen	—	262 000 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	262 000 000
	12		
	Bundesminister für Verkehr		
12 01	Bundesministerium für Verkehr	—	—
12 02	Allgemeine Bewilligungen	—	192 160 000
12 03	Binnenwasserstraßenverwaltung	—	79 871 500
12 04	Seewasserstraßenverwaltung	—	28 589 000
12 05	Bundesschleppbetrieb	—	—
12 06	Bundesanstalt für Wasserbau	—	—
12 07	Bundesanstalt für Gewässerkunde	—	—
12 08	Bundesamt für Schiffsvermessung	—	—
12 09	Deutsches Hydrographisches Institut	—	—
12 10	Bundesfernstraßen, Bundesstraßen und Bundesautobahnen	—	163 518 300
12 11	Bundesanstalt für Straßenbau	—	140 000
12 12	Kraftfahrt-Bundesamt	—	—
12 13	Oberprüfungsamt für die höheren technischen Verwaltungsbeamten	—	—
12 14	Deutscher Wetterdienst	—	2 473 000
12 15	Bundesanstalt für Flugsicherung	—	7 200 000
12 16	Luftfahrt-Bundesamt	—	—
12 17	Staatswerft Rendsburg-Saatsee	—	—
	Zusammen	—	473 951 800
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	473 951 800
	13		
	Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen		
13 01	Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen	—	—
13 03	Bundesdruckerei	—	—
	Zusammen	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	—
	19		
	Bundesverfassungsgericht		
19 01	Bundesverfassungsgericht	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	—
	20		
	Bundesrechnungshof		
20 01	Bundesrechnungshof	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	—

Haushalt		Gesamtabschluß			
Überschuß DM	Zuschuß DM	Einnahmen DM	Ausgaben DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
5	6	7	8	9	10
—	—	2 152 000	731 730 000	—	729 578 000
—	—	—	10 000 000	—	10 000 000
—	—	470 000	2 575 370 000	—	2 574 900 000
—	262 000 000	2 751 900	3 593 215 600	—	3 590 463 700
—	—	—	133 248 600	—	133 248 600
—	262 000 000	2 751 900	3 459 967 000	—	3 457 215 100
—	—	110 000	11 535 100	—	11 425 100
—	192 160 000	19 526 700	496 872 400	—	477 345 700
—	79 871 500	26 920 000	160 697 700	—	133 777 700
—	28 589 000	10 969 100	90 245 700	—	79 276 600
—	—	—	—	—	—
—	—	51 500	797 000	—	745 500
—	—	4 100	529 700	—	525 600
—	—	500 600	292 700	207 900	—
—	—	945 300	6 128 300	—	5 183 000
—	163 518 300	8 057 900	315 133 300	—	307 075 400
—	140 000	203 000	677 600	—	474 600
—	—	4 937 200	4 526 200	411 000	—
—	—	13 800	119 000	—	105 200
—	2 473 000	840 500	23 956 200	—	23 115 700
—	7 200 000	7 700	22 704 700	—	22 697 000
—	—	20 000	603 600	—	583 600
—	—	—	—	—	—
				618 900	1 062 330 700
—	473 951 800	73 107 400	1 134 819 200	—	1 061 711 800
—	—	—	26 434 700	—	26 434 700
—	473 951 800	73 107 400	1 108 384 500	—	1 035 277 100
—	—	—	64 800	—	64 800
—	—	2 525 500	1 277 600	1 247 900	—
—	—	2 525 500	1 342 400	1 247 900	64 800
—	—	—	53 700	—	53 700
—	—	2 525 500	1 288 700	1 247 900	11 100
				1 236 800	
—	—	12 300	2 008 500	—	1 996 200
—	—	—	80 300	—	80 300
—	—	12 300	1 928 200	—	1 915 900
—	—	13 000	6 662 500	—	6 649 500
—	—	—	266 500	—	266 500
—	—	13 000	6 396 000	—	6 383 000

Kap.	Bezeichnung	Außerordentlicher	
		Einnahmen DM	Ausgaben DM
1	2	3	4
	24		
	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit		
24 01	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit	—	—
24 03	Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland beim Europäischen Wirtschaftsrat (OEEC) in Paris und bei der FOA in Washington	—	—
	Zusammen....		
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—
	25		
	Bundesminister für Wohnungsbau		
25 01	Bundesministerium für Wohnungsbau	—	581 000 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	581 000 000
	26		
	Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte		
26 01	Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	—	—
26 03	Notaufnahmelager Gießen, Uelzen und Berlin	—	—
	Zusammen....	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—
	27		
	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen		
27 01	Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—
	28		
	Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates		
28 01	Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrates ...	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—
	29		
	Bundesminister für Familienfragen		
29 01	Bundesministerium für Familienfragen	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—
	30		
	Bundesminister für besondere Aufgaben		
30 01	Bundesministerium für besondere Aufgaben	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—

Haushalt		Gesamtabschluß			
Überschuß DM	Zuschuß DM	Einnahmen DM	Ausgaben DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
5	6	7	8	9	10
—	—	13 700	5 623 800	—	5 610 100
—	—	6 000	3 175 800	—	3 169 800
		19 700	8 799 600	—	8 779 900
—	—	—	352 000	—	352 000
—	—	19 700	8 447 600	—	8 427 900
—	581 000 000	42 462 100	875 691 900	—	833 229 800
—	—	—	11 787 800	—	11 787 800
—	581 000 000	42 462 100	863 904 100	—	821 442 000
—	—	3 300	12 474 900	—	12 471 600
—	—	—	5 106 600	—	5 106 600
—	—	3 300	17 581 500	—	17 578 200
—	—	—	703 200	—	703 200
—	—	3 300	16 878 300	—	16 875 000
—	—	15 100	28 277 300	—	28 262 200
—	—	—	1 131 000	—	1 131 000
—	—	15 100	27 146 300	—	27 131 200
—	—	4 000	662 900	—	658 900
—	—	—	26 500	—	26 500
—	—	4 000	636 400	—	632 400
—	—	8 000	635 700	—	627 700
—	—	—	25 400	—	25 400
—	—	8 000	610 300	—	602 300
—	—	800	804 500	—	803 700
—	—	—	32 100	—	32 100
—	—	800	772 400	—	771 600

Kap.	Bezeichnung	Außerordentlicher	
		Einnahmen DM	Ausgaben DM
1	2	3	4
	32		
	Bundesschuld		
32 03	Bundesschuldenverwaltung	—	—
32 05	Verzinsung	—	—
32 06	Tilgung	—	—
32 07	Zum Ankauf von Schuldurkunden des Bundes	—	—
32 08	Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen	—	—
32 09	Archiv der Bundesschuldenverwaltung	—	—
32 01	Anleihe	2 020 361 200	—
32 01	Tilgung der Schuld beim Internationalen Währungsfonds	—	18 480 000
	Zusammen	2 020 361 200	18 480 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	2 020 361 200	18 480 000
	35		
	Verteidigungslasten		
35 01	Beitrag der Bundesrepublik an die Europäische Verteidigungsgemeinschaft	—	—
35 02	Besatzungskosten in Berlin	—	—
35 03	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin	—	—
35 04	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin	—	—
35 05	Besatzungskosten in Berlin aus der Auslaufzeit 1953	—	—
35 06	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin aus der Auslaufzeit 1953	—	—
35 07	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin aus der Auslaufzeit 1953	—	—
35 08	Besatzungskosten in Berlin aus der Auslaufzeit 1952	—	—
35 09	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin aus der Auslaufzeit 1952	—	—
35 10	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin aus der Auslaufzeit 1952	—	—
35 11	Verteidigungsfolgekosten im Geltungsbereich des Grundgesetzes und in Berlin	—	—
	Zusammen	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	—
	40		
	Soziale Kriegsfolgeleistungen		
40 03	Kriegsfolgenhilfe	—	—
40 04	Umsiedlung und Auswanderung	—	—
40 05	Abführung der Ausgleichsabgaben an den Lastenausgleichsfonds	—	—
40 06	Leistungen des Bundes auf Grund des Lastenausgleichsgesetzes	—	—
40 07	Versorgung von verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und von Angehörigen aufgelöster Dienststellen sowie ihrer Hinterbliebenen	—	—
40 08	Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und der berufsmäßigen Angehörigen des früheren Reichsarbeitsdienstes sowie ihrer Hinterbliebenen	—	—
40 09	Kriegsopferversorgung	—	257 186 500
40 10	Heimkehrerhilfe	—	—
	Zusammen	—	257 186 500
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	257 186 500
	45		
	Finanzielle Hilfe für Berlin		
45 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben	—	—

Haushalt		Gesamtabschluß			
Überschuß DM	Zuschuß DM	Einnahmen DM	Ausgaben DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
5	6	7	8	9	10
—	—	96 300	91 582 300	—	91 486 000
—	—	—	635 265 000	—	635 265 000
—	—	—	211 355 000	—	211 355 000
—	—	—	20 000	—	20 000
—	—	—	50 000 000	—	50 000 000
—	—	1 400	329 800	—	328 400
2 020 361 200	—	2 020 361 200	—	2 020 361 200	—
—	18 480 000	—	18 480 000	—	18 480 000
2 020 361 200	18 480 000	2 020 458 900	1 007 032 100	2 020 361 200	1 006 934 400
—	—	—	39 542 000	—	39 542 000
2 020 361 200	18 480 000	2 020 458 900	967 490 100	2 020 361 200	967 392 400
				1 052 968 800	
—	—	—	9 000 000 000	—	9 000 000 000
—	—	400 000	158 000 000	—	157 600 000
—	—	100 000	10 000 000	—	9 900 000
—	—	100 000	13 000 000	—	12 900 000
—	—	100 000	20 000 000	—	19 900 000
—	—	10 000	3 000 000	—	2 990 000
—	—	10 000	7 000 000	—	6 990 000
—	—	4 000	70 000	—	66 000
—	—	1 000	10 000	—	9 000
—	—	1 000	20 000	—	19 000
—	—	10 000 000	200 000 000	—	190 000 000
—	—	10 726 000	9 411 100 000	—	9 400 374 000
—	—	—	376 444 000	—	376 444 000
—	—	10 726 000	9 034 656 000	—	9 023 930 000
—	—	66 402 000	724 125 000	—	657 723 000
—	—	276 000	27 000 000	—	26 724 000
—	—	—	1 890 000 000	—	1 890 000 000
—	—	—	240 400 000	—	240 400 000
—	—	32 250 000	798 000 000	—	765 750 000
—	—	130 000	421 000 000	—	420 870 000
—	257 186 500	56 348 000	3 191 900 300	—	3 135 552 300
—	—	—	55 000 000	—	55 000 000
—	257 186 500	155 406 000	7 347 425 300	—	7 192 019 300
—	—	—	283 609 600	—	283 609 600
—	257 186 500	155 406 000	7 063 815 700	—	6 908 409 700
—	—	—	750 000 000	—	750 000 000
—	—	—	30 000 000	—	30 000 000
—	—	—	720 000 000	—	720 000 000

Kap.	Bezeichnung	Außerordentlicher	
		Einnahmen DM	Ausgaben DM
1	2	3	4
	49		
	Deutsche Vertretung in der Beratenden Versammlung des Europarates und der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl		
49 01	Deutsche Vertretung in der Beratenden Versammlung des Europarates und der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—
	50		
	Angelegenheiten des Europarats und verwandte Gebiete		
50 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	—	—
	60		
	Allgemeine Finanzverwaltung		
60 01	Steuern und sonstige Einnahmen	—	—
60 02	Allgemeine Bewilligungen	20 000 000	321 489 000
60 03	Versorgung	—	—
60 04	Sonderleistungen des Bundes	—	—
	Zusammen....	20 000 000	321 489 000
	Kürzung gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes	—	—
	Es verbleiben ...	20 000 000	321 489 000
	Insgesamt:....	**2 040 361 200**	**2 040 361 200**

Haushalt		Gesamtabschluß			
Überschuß DM	Zuschuß DM	Einnahmen DM	Ausgaben DM	Überschuß DM	Zuschuß DM
5	6	7	8	9	10
—	—	200	350 100	—	349 900
—	—	—	13 800	—	13 800
—	—	200	336 300	—	336 100
—	—	—	2 556 500	—	2 556 500
—	—	—	102 200	—	102 200
—	—	—	2 454 300	—	2 454 300
—	—	24 072 000 000	—	24 072 000 000	—
—	301 489 000	337 088 500	1 193 724 500	—	856 636 000
—	—	—	112 069 000	—	112 069 000
—	—	—	658 883 500	—	658 883 500
—	301 489 000	24 409 088 500	1 964 677 000	24 072 000 000	1 627 588 500
—	—	—	38 503 000	—	38 503 000
—	301 489 000	24 409 088 500	1 926 174 000	24 072 000 000	1 589 085 500
				22 482 914 500	
./.		**27 173 779 900**	**27 173 779 900**	./.	